

## Das Anliegen des Sophien-Ensembles:

Biographien sichtbar machen in ihrem tieferen Gehalt, den Menschen nicht nach Daten, sondern nach Taten und Worten sich offenbaren lassen, das Wort ernst nehmen und im Imaginativen erstehen lassen... Ausserdem: Osten und Westen ins Gespräch führen und die Vielfalt des Menschen-Seelen-Wirkens in der Welt zur Anschauung bringen.

## Wie das Ensemble zu seinem Namen kam:

Mit dem ersten Projekt zu Christian Morgensterns 100. Todestag waren wir unter unseren eigenen Namen unterwegs. Angesichts der Aufführungen und der namenlosen Existenz unserer Zusammenarbeit suchten wir einen Namen und zwar einen, durch den wir uns in unseren Ideen vertreten sahen. Unser innerstes Anliegen in der Annäherung an die grossen Geister: das Ringen um Schönheit, Wahrheit und Liebe für das Wesen Erde. Nach langem fruchtlosen Suchen wurde uns Novalis' Sophie zum Leitstern, die das Wesen der Sophia in sich trug. Nach Sophia strebte auch Solowjow. Sie ist die Weisheit im Menschen, die auch Christian Morgenstern leuchtete und die eigentlich jeder Mensch (zukünftig) in sich trägt.

Ganz in hellblauem Lichte erschien mir  
Heute morgen die Königin mein.  
Süsse Schauer erfüllten das Herz mir,  
Und im Schimmer des nahenden Tags  
Goss ihr Licht sich mir hell in die Seele.  
Trüb und qualmend verglomm in der Ferne  
Finster flammend das irdische Feuer.

Wladimir Solowjow



## Sharon Karnieli (Eurythmie)

Geboren 1977 in Zürich. Hat nach der Matur Gesang und Eurythmie studiert, war pädagogisch in Schule und Heilpädagogik tätig und ist heute beruflich als Heileurythmistin und Eurythmistin in freier Praxis und in der Heilpädagogik unterwegs. Ausserdem engagiert sie sich für den Verein unime (Netzwerk für anthroposophisch erweiterte Jugendpsychiatrie) und interessiert sich für gesellschaftliche Fragen und ihre Gestaltung durch das Individuum.

## Andrea Klapproth (Sprache)

Geboren 1957 in Hildesheim (Deutschland). Studium der Theaterwissenschaft und Germanistik sowie Schauspiel- und Regieausbildung in Tübingen und Berlin. Lebt und arbeitet seit 1988 in Zürich. Ist als Sprachkünstlerin im deutschsprachigen Raum tätig, als Sprachtherapeutin an einer Schule in Lenzburg und in freier Praxis in Zürich. Liebt gehaltvolle Biographien und Texte, die durchaus mit Humor gewürzt sein dürfen.